Hochschule für
Musik und Tanz Köln

Hochschule für Musik und Tanz Köln - Hochschulbibliothek

Jephta

Klein, Bernhard

[1826-1829]

[Erster Teil]

urn:nbn:de:hbz:kn38-850

Visual Library

Introduzione

Adagio maëstoso.

Staatl. [illegible] für Musik
R 98

Nº 1. Coro.

Andante grave.

Soprano

Alto

Tenore

Basso

Forte. Piano

Grrr! wie lang willst du warten - - -

lang willst du warten — — —

Ach — — —

Herr!

Ach! wenn nur dein Herr du nur schönen Klang,

ach, wenn

nen Klang,

Herr! wie lang willst du verlas= = =

gen,

Ach! wenn nur dein Herr, du nen

Herr, Herr, wie lang willst du verlas= = = = nen nur,

nur dein Herr, du nen Klang,

= nen, verlas= nen nur, Herr, wie lang willst du verlas= = = = nen

Klang= = = = gen,

ach! wenn nur dein Herr du nen Klang= = = = =

Herr! wie lang willst du verlas= = = = = = nen

6.

und, Herre, wie lange — willst verlassen — Du dein Volk,

Herr, Herr, wie lange — willst verlassen — Du dein Volk,

Herr, Herr, wie lange — willst verlassen — Du dein Volk,

und, Herr pp

Herr, Herr, Herr, Herr ff

Herr, Herr, Herr, Herr ff

Herr, Herr, Herr, Herr ff

Herr, Herr, Herr, Herr ff

Herr hat dich wor- = fossen.

ff

Herr hat dich wor- fo- = fen.

ff

No II. Recit: ed Aria.

poco più moto.

Recitat:

a tempo

Sopran.

Debora

Wie stolz seh Ischmäl der Häupt mi seiner Garde

Forte-piano

poco più moto

Recit.

a tempo.

Quarder, ne stand so fest, im schönen Morgen den Wiesengrund um=

stehen, ne stand so fest, im Sonnenwald, den Trotz den Männern bietet. Nun

poco più lento.

drängt Ischmäl der Heerschaft, der Feind den Hausen ge=fan, der Feind den Hass vergessen.

p. poco più lento.

Aria.

Allegro moderato.

Debora.

Forte-piano.

Ja — ue o Gott,

Hör' mein Klag-gebet und mach' o Ihm mich gn- bal —,

Hör'. o Gott — mein Klag-gebet, Hör' — o Gott,

wend' — o Gott — mich mein — Gn bat, mich mein Gnbat,

Herr dein Grimm auf die Heiden, strecke in Zorn die Feinde

Herr — deinen Grimm, deinen Grimm — auf die Heiden, daß sie umkommen

wenn der Herr sagt, daß sie umkommen — und wird der Herr — sagt,

Herr dein Grimm auf die Heiden, strecke in Zorn die Feinde,

"Herr und Schöpfer, in Gnaden, dein Verlornen schütze uns!

pp.

pp.

Herr, mein Gott, mein Leben — — —

Coro. No: III.

Soprano.

Allegro moderato.

Alto.

Tenore.

Jesum ziehst du Sünder Jesum

Basso

Jesum ziehst du Sünder Jesum

Forte-piano.

Allegro moderato.

Jesum ziehst du Sünder Jesum

Jesum ziehst du Sünder Jesum

nie-mehr,

Jesum ziehst du Sünder Jesum

nie-mehr,

Jesum ziehst du

der Sünd — — — Jesum

nie-mehr,

nie-mehr,

Jesum ziehst du Sünder Jesum

schon zünftler Frau = de Pfarrer nuschar,

Frau = de Pfarrer — , dar Frau = de Pfarrer —

schon zünftler Frau = de Pfarrer — nuschar

— nuschar, schon zünftler Frau = de

schon zünftler Frau = de Pfarrer — nu = schar, schon zünftler Frau = de

— nuschar, schon zünftler Frau = de Pfarrer — nuschar,

schon zünftler Frau = de Pfarrer — nuschar,

Pfarrer — — nuschar, schon zünftler

Herr — nun, schon ziehet der Feind — die Heer — nun,

schon ziehet der Frei — die

schon ziehet der Frei — — — die Heer nun,

schon ziehet der

schon ziehet der Frei — — — die Heer nun = her, schon ziehet der Frei = die Heer — nun

Frei = die Heer — nun her, schon ziehet der Feind nun,

schon ziehet der Frei = die Heer — nun =

Herr — nun,

Frei — die Heer — nun = her,

— schon ziehet der Feind die Heer nun her,

— her

Herr!

Herr!

Herr! Herr! Herr! Herr! Herr! Herr! Herr! Herr!

sind mit einem Halben, Herr!

sind mit einem Halben, Herr!

Herr mit zum Dienst mit=klamm=mer, Herr mit zum Di=enst mit=klamm=mer,

Herr mit zum Dienst mit=klamm=mer, Herr mit zum Di=enst mit=klamm=mer,

Herr! Herr! und um einen Helden Herr!

pp

Herr! Herr! und um einen Helden Herr!

pp

der uns zum Frie=den zu=sammen,

der uns zum Frie=den zu=sammen,

der uns zum Frie=den zu=sammen,

der uns zum Frie=den zu=sammen,

der uns zum Frie=den zu=

der uns zum Frie=den zu=

der uns zum Frie=den zu=sammen,

der uns zum Frie=den zu=sammen,

16.

Gnrr! Gnrr! Gnrr! Hund'nit ni = mm

= llemmm, Gnrr! Gnrr! pp

= llemmm, Gnrr! Gnrr! pp

Gnrr! Gnrr! Gnrr! Hund'nit, nimm

Gnl = —— dnn!

pp

cp

Gnl = dnn!

segue Recit. No: 4.

No IV. Recit: ed Aria.

Moderato.

Der Hohepriester

Forte-piano

Recitat:

Jsr Levi-dav, kapt mnr Simmnn nun

Recitat:

Klagt,

uns wirft der Herr!

und

8va

ihr sorgt nicht mehr Cassius;

18.

Aria.

All^o molto.

Groß ist un-ser Gott, un-ser Gott da, für ihn zu schir-men, für ihn zu

schir-men, für ihn zu schir-men und Ja-wol, ihn zu schir-men und Ja-wol,

für ihn zu schir-men, für ihn zu schir-mend, für ihn zu schir-mend, für ihn zu schir-men,

für ihn zu schir-men und Ja-we-

-wol.

nw ist dnw Hal-lew dnw Pfeuve-chen in Klö-chen, nw fönldew Treu-wigen

Klu-ge-lein, nw ist ein Hal-lew dnw Pfeuvegen in Klö-chen,

nw fönldew Treu-wigen Klu-ge-lein, dnw Treu-wigen Klu-ge-

-lein. Lustig Klug und frumm schwigen, Freud zug in Gi-le-

=ad, Stern = — — —

ne bn = schir = mit Ja = ne = el. Lerchen Herz und Sinnen schweigen, Frau =

= de sing in Gi = le = ad, Frau = de, Frau de, Frau

de, Freunde sing in Gi = le =

ord.

= ad, Frau de sing in Gi = le = ad.

Andante grave.

Hört, was ich euch verkünde! und lobet Gott.

Tempo primo mod^to.

p.

f

pf

f

p

Recit:

Als in warnung vor Noah, dem Prediger der Gerechtigkeit,

p

Andante.

p Recitat:

f Andante.

=lich und sprach: zu bringt ist nun Volk, das Friede Merkt Leigt schwerdtschne, doch stell

All^o

nicht zur = Erden;

All^o

Recit:

Hezt sei zum Lande Lob,

Recit:

dort wohnt nur Held,

Nun wird in seinen Kraft

das Feind bezwungen,

sein Name ist Herr =

Ehr!

No V. Coro.

24.

Allegro.

Soprano

Alto.

Tenore

Basso.

Forte-Piano.

Zu Freude

Freude

Zu

Freude

Zu Freude

Freude

Zu

Freude

Zu Freude

Freude

Zu

Freude

auch Brüder Kommt zu

Freu=

de

Freu

auch Brüder Kommt zu

Freu=

de

Freu

auch Brüder Kommt zu

Freu=

de

Freu

Freu, wo Sollen und

nw soll mus küssen ni dis Hsherst,

nw pp

nw soll mus küssen ni dis Hsherst, nw soll mus küssen ni dis Hsherst;

küssen ni dis Hsherst, nw soll

mit mi dem Hsrrn, dem Hsrrn ge = — bi = — det, mit mi dem Hsrrn, dem

mit pp

mit pp dem Hsrrn, dem Hsrrn ge = — bi = det, mit mi dem Hsrrn, dem

mit pp

Kommt ihr hin- auf, kommt zum Tempel Je- ho- va hin,

pp

Kommt ihr hin- auf, kommt zum Tempel Je- ho- va hin,

Kommt, Brüder kommt zum Tempel Je- ho- va hin

pp

Kommt Brüder kommt zum Tempel Je- ho- va hin, er will uns lehren in sei-

er will uns

nr soll uns küssen mit der Eifersucht, nr soll uns küssen mit der Eifersucht, nr soll uns

nr soll uns küs= sen, küssen pp

Eifersucht, nr soll uns küssen mit der Eifersucht, nr soll uns küssen mit der Eifersucht, nr soll uns

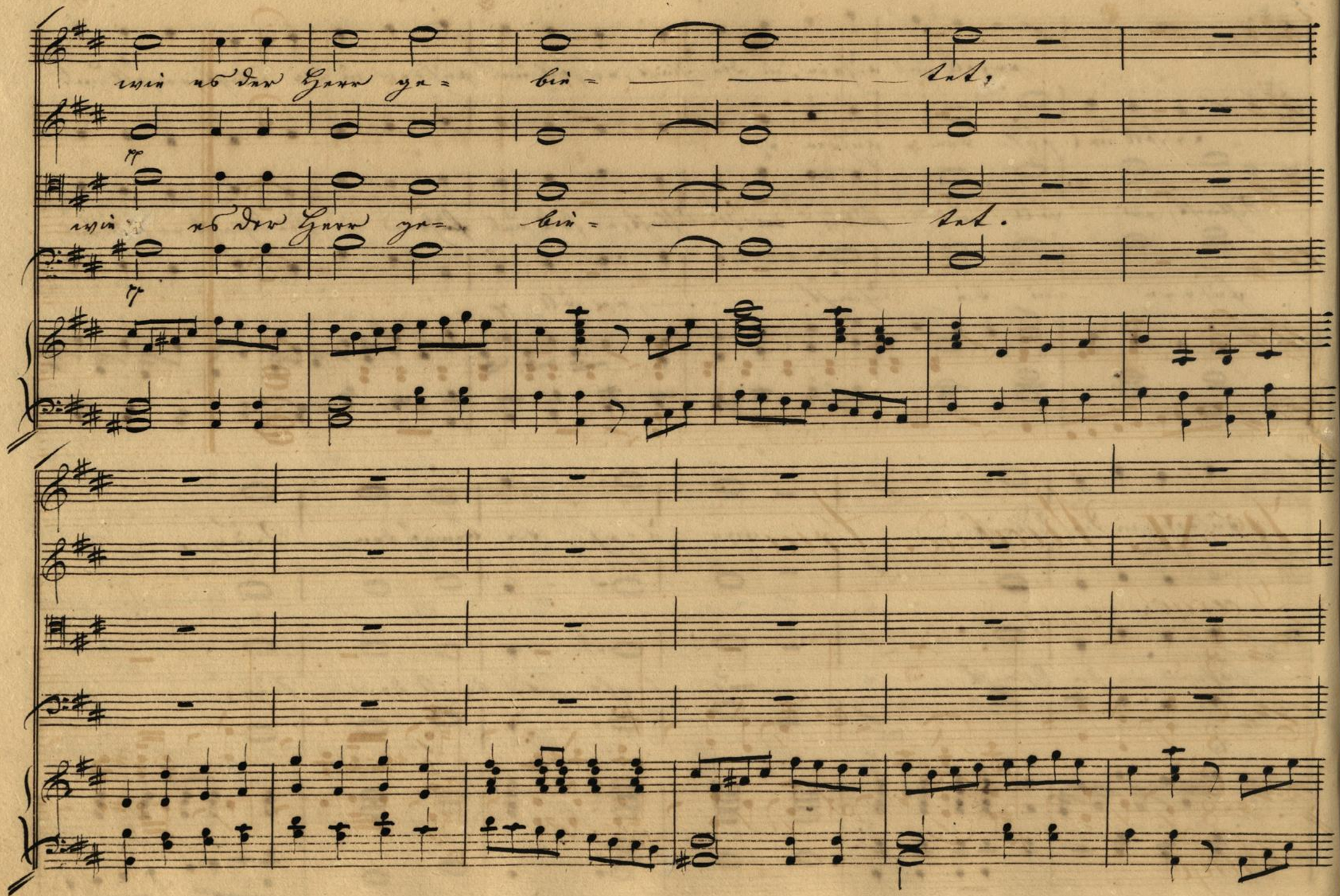
küssen mit der Eifersucht —— nr soll pp

küssen mit der Eifersucht, nur Joseph= he bringt den Krieg,

ry

küssen mit der Eifersucht nur Joseph= he bringt den Krieg,

ry


vnsir ab dem Herrn ge=
bir=
tet,
pp
vnsir ab dem Herrn ge=
bir=
tet.
p

No. VII. Recit: ed Aria.

Largo. (Jephta)

Largo

Recit:

Was wollt ihr, Fremde

Ernst bewehrte Männer?

Ihr sollt der Heimath Zeugen sein?

sollen uns Fluchen zeigen, da der Feind uns droht.

Sagt ihr es nicht, die uns gefangen, müssen wir ein Theil des Waldes Grünes ja=

=schossen und das Un=kun Heub, und nun soll Jephter Je=rusal be=schützen!?

Septte

Aria

Jephta.

All^o mod^to

Schwestr

pf

pf

meinen Brüder, schwestr unter meinen Brüdern Haufs, schwestr zu bringen ist=es Elende,

schwestr zu bringen ist=es Elendes schwestr — unter meinen Brü-dern, meinen Brüdern

Gast,

bist = du

wie du Ei = — — — sam wärst, glanz = — los Durst und Schmerz = — fast

müd, wie = — sam wer ist of = fen und Freund Sinnen

Beruf = te Tröstung, Trö" = — stung mir,

Herr mein mein Bräu=ti=gam, mein Bräu=ti=gam Gast; aber Fest ist mein Trost, aber

Fest ist mein Trost, ich bin im Feld ge= wor= — den; Ge= fal=

Sam mein ich sie zu kommen. Zapf= en, Zapf= en

len mir zu= rück, Fal= len mir — zu rück.

No. VII.

Aria.

Andante.

Debora

Dolce.

Ehwirst ihn ab, dan

Jaw = — den Sinn, wanyirst — die Traub = — sel die = — nen Tra = ge,

wirst — ihn ab den starken Sinn, wanyirst — die Traub — sel, die

Trübsal dri=nnn Te= yn, wwijl — ijn eb — dan Jaw= — nne Dnü, wwn=

yijs — di Trüb — sal dri=nnn Te= yn, wwn yijs — di Trübsal.

Der Hohepriester

più moto.

Dab Herrn Ninnn ruhat dij, di bijst nin Jchwerdt in jeinnn Knechtnn, nin Knechtschwerdt, knechtand

Dwanlb jeind, dab Herrn Ninnn ruhat dij, di bijst nin Jchwerdt in jeinnn Knechtnn, nin

mezzo Coro.

Weich ihn ab den stolzen Sinn, vergiss die

Weich pp

Weich ihn ab den stolzen Sinn, vergiss die

Herr send deinen Trost und Himmels Trost.

Trübsal Trübsal

Trübsal dei-ner Treue, Gott Zu-ver-sicht Hat dich er-kannt zu ei-nem ü-ber Himmel

Trübsal pp

Trübsal dei-ner Treue, Gott Zu-ver-sicht Hat dich er-kannt zu ei-nem ü-ber Himmel

tutti f
Kind, das Herrn Himmel
tutti f
Kind, das pp
tutti f
Kind, das Herrn Himmel
tutti f
das cf
Du bist nun Bräutigam in
f
Du bist nun Bräutigam in deinen Armen, nun
Du bist nun Bräutigam in dei=nen Armen, nun Herzensbräutigam, Freund Jesu Kind,
Bräutigam in dei=nen Armen, nun Herzensbräutigam, Freund, Freund Jesu Kind,
Du bist nun
Du bist nun Bräutigam in dei=nen Armen, nun Herzensbräutigam, Freund, Freund
Herzensbräutigam Freund, Freund Jesu, Jesu Kind,
Du bist nun Bräutigam in

Treuherzig= warm, Herrlich Freund,

Du bist ein Gesandt in Frie= den

Gesandt in Frie= den Christen,

Du bist ein Gesandt in Frie= den Christen, ein Chris= ten,

Herrlich Freund,

Treuherzig Herrlich Freund,

Du bist ein

Frie= den Christen, ein Herrgesandt Treuherzig Freund.

Du bist ein Gesandt in

Chris= ten, ein Herrgesandt, ein Herrgesandt, Treuherzig Herrlich Freund,

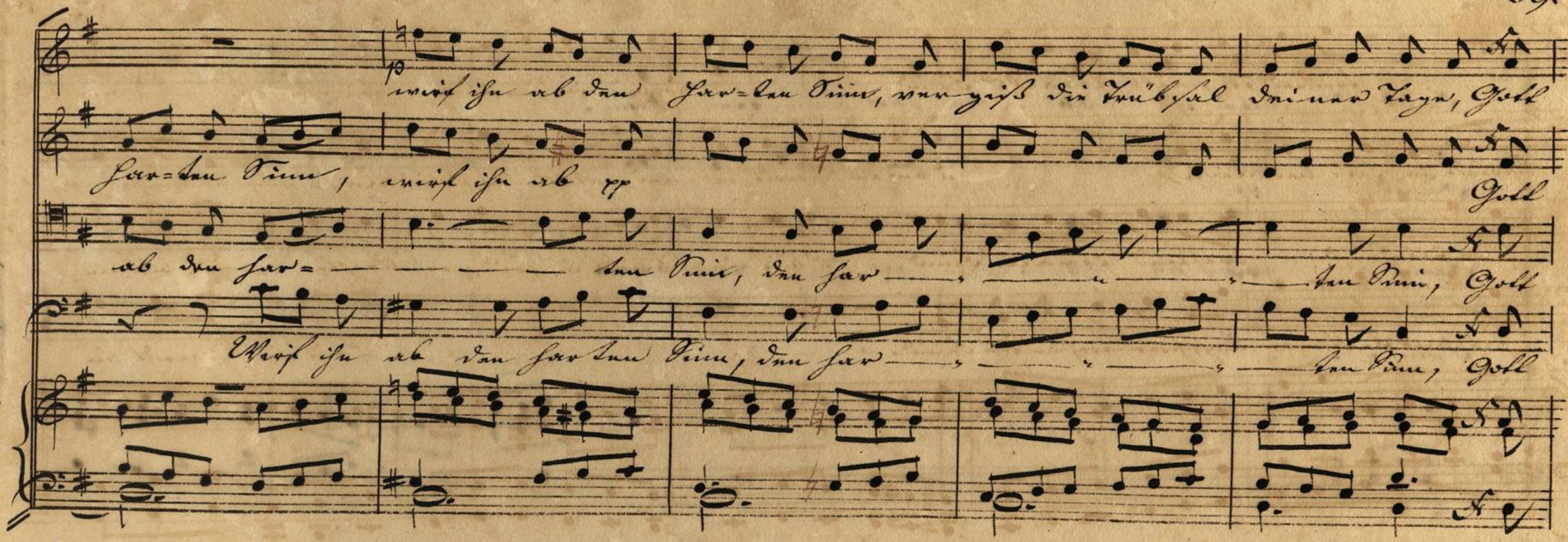
Gesandt, ein pp

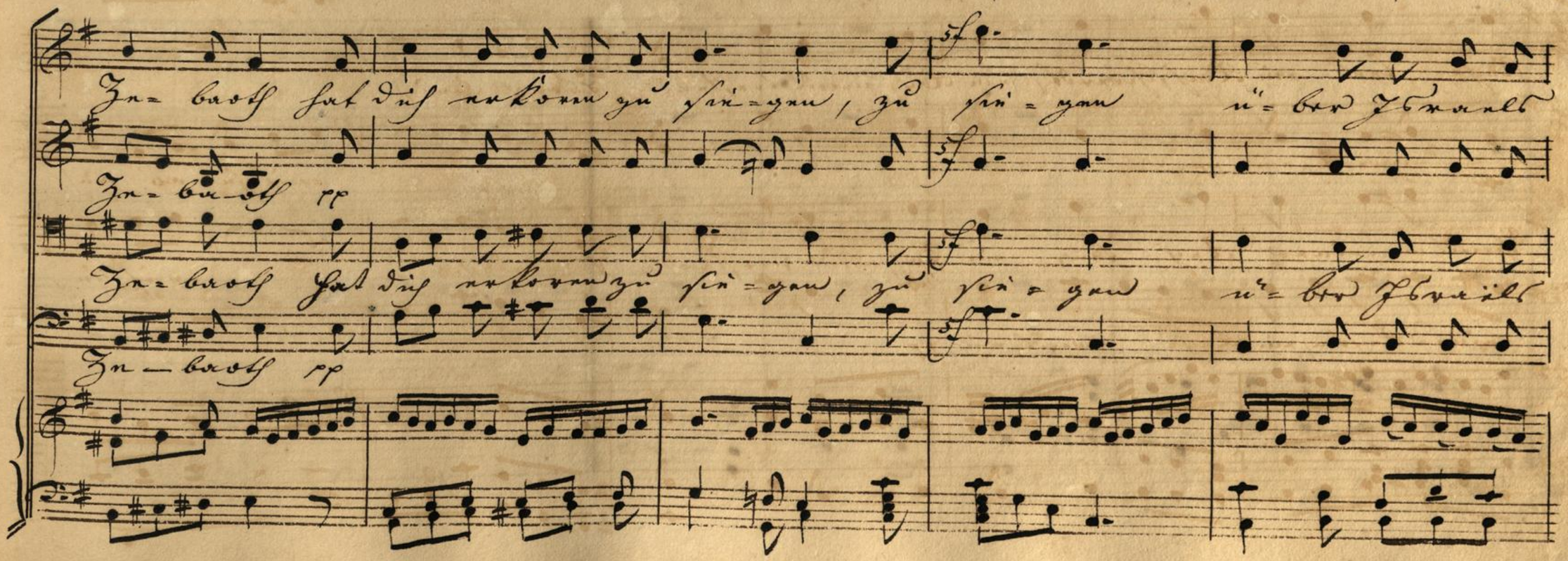
Gesandt in seinem Chris= ten, ein Herrgesandt, Treuherzig Herrlich Freund,

seinem Christen, ein Herr= gesandt, ein pp

weicht ihn ab den

weicht ihn


Herr=den Sünd, mercy ich ab den
Herr=den Sünd, mercy ich ab pp
Gott
ab den Herr= den Sünd, den Herr Sünd, Gott
Mercy ich ab den Herr den Sünd, den Herr Sünd, Gott


In= brosh hat dich verkorn zu sein=nen, zu sein=nen
ü"= ber Jhrwelt
In= brosh pp
In= brosh hat dich verkorn zu sein=nen, zu sein=nen
ü"= ber Jhrwelt
In= brosh pp

Sauid, wünsch ihn ab — dem fer — ben Sinn.

Sauid, wünsch ihn ab — dem fer — ben Sinn.

Sauid.

Segue No: 8.

Nº VIII. Recitativ, Aria et Coro.

Recit:

Allegro.

Jephta.

Wasse-

=ru, das Gelübde Keiner rückt.

ist schützen muß in der wilden Eichenwald,

das Schnitzen Werk, sein Holzern:

=brennen, wie schwerlich Holz im wilden Busch von unserm Hauen geschaffen Gemach!

Der Name Jephta sey dem Schrecken der Feinde noch in der spätesten Zeit.

Der Na=me Jephta sey die Ton=, un, Hall=

a tempo All.o

a tempo All.o

=glänzend über Ho=ri=zont,

Der Pfeil Der Bogen in der

Aria. All.o.

Jephta

Rost

sie brech=en Pfeil und Bogen, sie

Aria

Allegro

wil=— der Mann, so dringt Tropfen in den Stein, so Stein und Tropfen

in den Stein, wie Brau—send Meer, wie wil=— der Sturm, so dringt

Tropfen in den Stein, wie Brau—send Meer, wie wil— der Sturm, so dringt

Tropfen in den Stein.

Orch.! Völker

Kommt, und folgt mir! Völker folgt mir, mit Schmerz

, mit Schmerz , mit Schmerz be= drückt Entfleischt der Feind,

ruft, Völker kommt, folgt mir, mit Schmerz bedrückt, mit

Schmerz , mit Schmerz bedrückt, mit Schmerz be=

= Du bist mir Feind. Böl= le kommt, und Tod= gut mir!

so dringst Jesse in den Feind,

so dringst Jesse, Jesse

in den Feind, Jesse in den Feind.

J. S. Coro.

Allegro

46.

Coro

Soprano. Zur Oberst! zur Oberst, zur Oberst

Alto. Zur Oberst! zur Oberst! Und flüchtet der starken Held, zur Oberst, zur

Tenore Zur Oberst, zur Oberst! Und flüchtet der starken Held, zur Oberst, zur

Basso Zur ff

Forte-piano

Oberst, mit Schmerz be-drückt mut-flieh' der Feind, mit

Oberst, und flüchtet der starken Held, mit Schmerz be-drückt mutflieh' der Feinde Heere, mit

Oberst, und flüchtet der starken Held, mit Schmerz be-drückt mutflieh' der Feinde Heere, mit

Oberst ff

Schmerz be= dreht mit= klingt dem Kinde Schmerz,

Schmerz pp

Schmerz pp

mit Schmerz be= dreht mit= klingt dem Kinde

Schmerz be= dreht mit= klingt dem Kinde Schmerz,

mit Schmerz be=

mit Schmerz be= dreht mit=

mit

Schmerz, mit Schmerz

mit Schmerz be=

=dreht mit= klingt dem Kinde Schmerz, mit Schmerz

mit Schmerz be=

flisst der Feinde Scharen, mit Schmerz be- drückt entflieht der Frie- de Scharen

Schmerz be- drückt, ent- flieht der Feinde Scharen, mit Schmerz be- drückt entflieht der Feinde

-drückt, entflieht der Frie — de Scharen, entflieht der Feinde Scharen, mit

Ach- — — ist flieht — der Feind, mit Schmerz be- — drückt ist

— der Feinde Scharen, mit Schmerz be-

Scharen, mit Schmerz bedrückt entflieht der Feinde Scharen, mit Schmerz be- drückt ent-

Schmerz be- drückt flieht der Feinde Scharen, mit Schmerz bedrückt ent-

flieht der Feinde Scharen, mit Schmerz — — — — mit Schmerz — be- drückt, ist,

=dnk= Lnt flinst dnr Snind! flinst dnr Snindn Dsnar, flinst dnr Snindn

=flinst dnr Snindn Dsnar, dnr Snindn Dsnar, mit Dsmarf bn= dnk= Lnt

=flinst dnr Snindn Dsnar, mit Dsmarf bn= dnk= Lnt flinst dnr Snindn

mit Dsmarf bn= dnk= Lnt flinst dnr Snindn Dsnar, mit Dsmarf bn=

Dsnar, dnr Snindn Dsnar, mit Dsmarf bn= dnk= Lnt flinst dnr Snindn Dsnar,

flinst dnr Snindn Dsnar; mit Dsmarf bn= dnk= Lnt flinst dnr Snind,

Dsnar, mit Dsmarf bn= dnk= Lnt flinst dnr Snindn Dsnar, mit Dsmarf bn= dnk=

=dnk= Lnt flinst dnr Snind, mit Dsmarf bn= dnk= Lnt flinst dnr Snind,

Hosch- ha, dew Herre Gosch, ew flüchel mich in dew Kampf, ew

Hosch- ha pp

Hosch- ha, dew Herre Gosch, ew flüchel mich in dew Kampf, ew

Hosch- ha pp

flüchel mich in dew Kampf, zur Gesellschaft

zur Gesellschaft

zur Gesellschaft

pp

flüchel mich in dew Kampf, zur Gesellschaft, zur Gesellschaft, mich flüchel dew starcken Held, mich flüchel dew starcken

zur Gesellschaft, mich flüchel dew starcken Held, mich flüchel dew starcken

flüchel pp

— mit Schwert be= drückt flüchtet der Feinde Scharen — der Tein=

Held,

mit Schwert be=

Held, Herrscher, der Herrliche, er flüchtet in den Kampf —

Held,

Herr= lich der

— de Scharen, der Feinde Scharen,

Herr= lich der Herrliche, er

=drückt flüchtet der Feinde Scharen, mit Schwert —

— bedrückt

— mit Schwert flüchtet der Feinde Scharen,

mit Schwert be= drückt

Herrlicher, er flüchtet mit in den Kampf, mit Schwert bedrückt flüchtet der Feind.

flüchtet euch in den Kampf, ne flüchtet euch in den Kampf, mit Schmerz — bedeckt

flieht den Feinden Scheuen!

flieht pp Herr! mit Schmerz

Hoff- te du Herrliche, ne flüchtet euch in den Kampf, mit Schmerz be=

flieht der Feind,

Hoff= te, du Herrliche, ne flüchtet euch in den Kampf —

Herrliche, ne flüchtet euch in den Kampf, in den Kampf, ne flüchtet euch in den

flieht der Feind — da Scheuen, Hoff= te, du Herrliche, ne flüchtet euch in den Kampf, ne

= deckt flieht den Feinden Scheuen, mit Schmerz be= deckt flieht der Feind.

Jesse, der Gnadenliche, er flüchtet uns in den

Kampf, mit Schmerz be- dat- tet flieht der Feinde Scharen, flieht der Frei- de Scharen

flüchtet uns in den Kampf — — — in den Kampf,

Jesse, der Gnade- liche, er

Jesse, der Gnadenliche, er flüchtet uns in den Kampf — — — , er

Kampf — — — er flüchtet uns in den Kampf,

Jesse der Gnadenliche, er flüchtet uns in den Kampf,

flüchtet uns in den Kampf, mit Schmerz flieht der Frei- de Schare, Jesseide, der Gnadenliche, er

flüchtet uns in den Kampf,

Jesse der Gnadenliche, er flüchtet uns, er

Jesu= — Jesu, — Jesu=

Jesu= — Jesu, der Gnaden Licht, Jesu der Gnaden Licht

flechtet mich in den Kranz, in den Kranz, Jesu der Gnaden Licht, Jesu der Gnaden Licht

flechtet mich in den Kranz, in den Kranz — Jesu= — Jesu,

=Jesu, Jesu der Gnaden Licht, nun flechtet mich in den Kranz, Jesu=

Jesu der Gnaden Licht, Jesu pp

Jesu der Gnaden Licht. Jesu der Gnaden Licht nun flechtet mich in den Kranz, Jesu=

Jesu= — Jesu, pp

=ter, flüstert und in den Krumpf, mit Schmerz be= drückt flirrt

=ter, pp

=ter flüstert und in den Krumpf, mit Schmerz be= drückt flirrt

=ter pp

der Sünd, mit Schmerz be= drückt flirrt der Sünd

der

der pp

der Sünd, mit Schmerz be= drückt flirrt der Sünd

der Sünd pp

vis

Ende der 1ten Abtheilung.

IIte Abtheilung

No IX. Chor (Der Ammonitar)

Allegro.

Sopriano

Alto

Tenore

Basso.

Allegro.

Forte-Piano.